

Mitteilung
- öffentlich -

Beratungsfolge:

Verwaltungsausschuss

Drucksachen-Nr.: 2019/076

am 07.03.2019 TOP:

Vorläufiger Jahresabschluss 2018

Nach Feststellung der Höhe der Rückstellungen für das Jahr 2018 konnte auf Basis der vorläufigen Zahlen der Finanzsoftware eine erste, überschlägige Hochrechnung zum Jahresabschluss 2018 vorgenommen werden.

Die Hochrechnung hat ergeben, dass der Ergebnishaushalt des Jahres 2018 anstatt mit einem ursprünglich geplanten Fehlbedarf in Höhe von rund 11,0 Mio. Euro (inklusive der Haushaltsreste aus 2017) nunmehr mit einem **Überschuss in Höhe von ca. 2,2 Mio. Euro** abschließt. Somit verbessert sich das Ergebnis um rund 13,2 Mio. Euro.

Im Bereich der Investitionen reduzieren sich die Auszahlungen im Finanzhaushalt (inklusive der Haushaltsreste aus 2017) von ursprünglich rund 37,9 Mio. Euro um ca. 26,4 Mio. Euro auf rund 11,5 Mio. Euro.

Die deutliche Verbesserung im Ergebnishaushalt resultiert in erster Linie aus...

- Mehrerträgen in Höhe von rund 8,7 Mio. Euro...
 - bei der Gewerbesteuer (2,2 Mio. Euro)
 - durch die Auflösung einer nicht benötigten Rückstellung (1,6 Mio. Euro)
 - als außerordentlicher Ertrag durch Grundstücksverkäufe (1,6 Mio. Euro)
 - bei den Schlüsselzuweisungen (0,8 Mio. Euro)
 - als außerordentlicher Ertrag durch Auflösung von nicht mehr notwendigen Instandhaltungsrückstellungen (0,5 Mio. Euro)
 - bei dem Gemeindeanteil an der Einkommens- und Umsatzsteuer (0,4 Mio. Euro)

sowie

- Minderaufwendungen in Höhe von rund 4,5 Mio. Euro...
 - bei den Personalaufwendungen (1,4 Mio. Euro)
 - bei den Kosten im Zusammenhang mit der Flüchtlingsunterbringung (1,8 Mio. Euro) Hinweis: Hier ergeben sich allerdings auch Mindererträge
 - bei den Bewirtschaftungskosten der Gebäude (0,5 Mio. Euro)

Vorlage gefertigt von	SV Team	Mitzeichnungen			
Diktatz.:					

Im Bereich der Investitionen sind die Minderauszahlungen in Höhe von rund 26,4 Mio. Euro auf zeitliche Veränderungen insbesondere bei folgenden Maßnahmen zurückzuführen:

- Maßnahmen des Programms „Laatzen-Mitte wird top!“ (4,7 Mio. Euro)
- Neubau des Erich Kästner Schulzentrums (4,4 Mio. Euro)
- Kanalerneuerung und Pumpstationen (2,9 Mio. Euro)
- Neubau der Feuerwache Gleidingen/Rethen (2,8 Mio. Euro)
- Erwerb von Immobilien zur Flüchtlingsunterbringung (1,3 Mio. Euro)
- Neubau der KITA Am Erdbeerhof (1,3 Mio. Euro)
- Beschaffung von Fahrzeugen und Geräten des Betriebshofes (0,9 Mio. Euro)
- Straßenerneuerung/-ausbau (0,8 Mio. Euro)
- Neubau der KITA Pinienweg (0,6 Mio. Euro)

Eine Übersicht der wesentlichen Abweichungen ist der Seite 3 zu entnehmen.

Im Auftrag

Stefan Zeilinger

Wesentliche Veränderungen (Mehr- und Mindererträge bzw. –aufwendungen) im Gesamthaushalt nach Ertrags- und Aufwandsarten – Stand 26.02.2019:

ErgebnisHH	Ansatz 2018 inkl. HHReste	Hochrechnung Ergebnis 2018	Differenz 2018	Ursache
Ordentliche Erträge	100.910.200	107.414.703	6.504.503	
Kommunale Steuern	28.654.700	30.928.925	2.274.225	insbesondere Mehrerträge bei der Gewerbesteuer
Gemeindeanteil Einkommen- und Umsatzsteuer	21.100.000	21.477.536	377.536	konjunkturbedingte Mehrerträge
Schlüsselzuweisungen und weitere Zuwendungen	23.002.900	25.069.159	2.066.259	höherer Grundbetrag bei den Schlüsselzuweisungen sowie höhere Zuweisungen im TH 53
Auflösungserträge aus Sonderposten	2.852.100	2.860.000	7.900	geringfügige Mehrerträge wahrscheinlich
Transfererträge	998.900	1.329.554	330.654	Mehrerträge in diversen Bereichen
Öffentlich-rechtliche Entgelte	8.750.600	8.905.140	154.540	Mehrerträge in diversen Bereichen
Privatrechtliche Entgelte	2.636.800	2.457.739	-179.061	Mindererträge in diversen Bereichen
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.626.100	7.350.555	-1.275.545	zu hoch veranschlagte Erträge für Flüchtlingsunterbringung sowie Leistungen gem. AsylbewerberLG
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	387.600	-32.111	-419.711	Rückzahlung zu viel gezahlter Nachzahlungszinsen bei der Gewerbesteuer
Aktivierungsfähige Eigenleistungen	63.300	400.000	336.700	voraussichtlich höhere Planungsleistungen im Hoch- und Tiefbau
Sonstige ordentliche Erträge	3.837.200	6.668.206	2.831.006	insbesondere ertragswirksame Auflösung von Rückstellungen
Ordentliche Aufwendungen	111.861.413	107.337.362	-4.524.051	
Personalaufwendungen	41.341.700	39.891.565	-1.450.135	verzögerte Stellenbesetzungen, u.a. im Bereich KiTa
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.974.168	16.683.021	-3.291.147	zu hoch veranschlagte Mittel für Flüchtlingsunterbringung sowie geringere Bewirtschaftungskosten
Abschreibungen	6.859.700	7.350.000	490.300	erhöhte Abschreibung aufgrund geringerer Nutzungsdauer EKSZ, FS Kiefernweg und Rathaus
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.568.400	2.650.571	82.171	höhere Erstattungszinsen bei der Gewerbesteuer
Regionsumlage	18.890.000	19.009.248	119.248	höhere Steuerkraft
Gewerbesteuerumlage	2.440.000	2.618.968	178.968	höhere Aufwendungen in Folge der Gewerbesteuermehrerträge
Weitere Transferaufwendungen	14.280.131	12.816.396	-1.463.735	zu hoch veranschlagte Mittel für Flüchtlingsunterbringung
Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.507.314	6.317.593	810.279	Mehraufwand für Flüchtlingsunterbringung (nur buchungsbedingt, da korrigierte Zuordnung)
ORDENTLICHES ERGEBNIS	-10.951.213	77.341	11.028.554	
AUßERORDENTLICHE ERTRÄGE	0	2.133.121	2.133.121	Grundstücksverkäufe sowie Auflösung von Rückstellungen
AUßERORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	0	1	1	
AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0	2.133.120	2.133.120	
JAHRESERGEBNIS	-10.951.213	2.210.461	13.161.674	